

Wieder zwei Niederlagen für USC - Frauen in Schneverdingen

TV Jahn Schneverdingen - **USC** **3 : 0** (11:4, 11:4; 11:8)

USC - Ahlhorner SV **0 : 3** (7:11, 5:11, 5:11)

Dass in Schneverdingen keine Lorbeeren zu erringen waren, war bereits im Vorfeld klar. Dass sich die USC Frauen aber mit einer so desolaten Vorstellung ihren Gegnern stellten, war eine riesen Enttäuschung. Die Mannschaft war gegenüber dem letzten Spieltag nicht wiederzuerkennen. Die bisher schlechteste Abwehrleistung trug dazu bei, dass auch der Angriff äußerst farblos blieb. Man machte zwar weniger Fehler als gewohnt, konnte die hochklassigen Gegner in keine Phase unter Druck setzen. So rutschte der USC wieder auf den letzten Tabellenplatz ab.

Am kommenden Wochenende ist Wiedergutmachung angesagt. In Hamm geht es gegen TV W Hamm und den TSV Bayer Leverkusen. Sollte gegen Leverkusen nicht gepunktet werden, rückt der Klassenerhalt in weite Ferne. Die Mannschaft wird wie am Wochenende in gleicher Formation mit Kerstin Braatz, Inna Maurer, Stefanie Kandetzki, Kim Schumacher, Isabel Hoffman und Sarah Roweda antreten.

Halbzeitabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TV Jahn Schneverdingen	8	24:5	16:0
2.	Ahlhorner SV (DM)	8	20:7	12:4
3.	VfK 1901 Berlin	8	18:8	12:4
4.	TV Westfalia Hamm	8	18:11	12:4
5.	SV Moslesfehn	8	15:16	8:8
6.	MTSV Selsingen	8	14:17	6:10
7.	ESV Schwerin	8	8:21	2:14
8.	TSV Bayer 04 Leverkusen (N)	8	7:22	2:14
9.	USC Bochum (N)	8	6:23	2:14

Besser machten es die Verbandsligamannschaften. USC 3 siegte in Hin- und Rückspielen gegen TV Kredenbach und im Hinspiel gegen TuS Halden. Das Rückspiel gegen Halden wurde in 3 Sätzen nach einer Verletzung von Blanka Kutscher und deutlich nachlassender Kondition verloren. Diese Niederlage kostete den 1. Tabellenplatz. Die junge USC 2 Mannschaft spielte zu Beginn sehr gut und gewann ein Spiel gegen Kredenbach, konnte aber nach einer Schwächephase ihrer Angriffsspielerin kein weiteres Spiel mehr gewinnen. USC 2 findet sich im Mittelfeld wieder.

F. Lenhart